



KONICA MINOLTA

Das kompakte Speicherfoliensystem

REGIUS Σ



Giving Shape to Ideas



KONICA MINOLTA

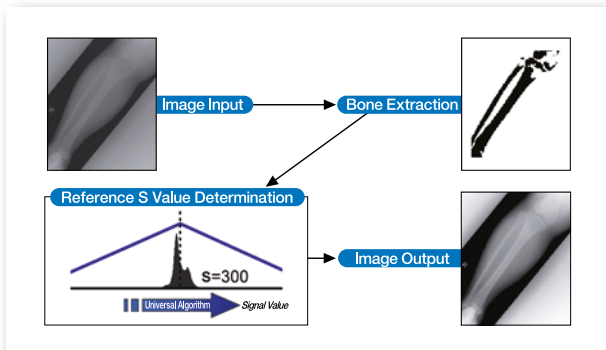
Perfekte Kombination für beste Ergebnisse

Das neue CR-System Regius Σ liefert eine kompakte und vor allem auch kosteneffiziente Imaging-Lösung mit einer hervorragenden Bildqualität. Das Regius Σ ist das kleinste und leichteste Speicherfolien-System von Konica Minolta Healthcare. Es kann mit einem Platzbedarf von nur 0,31m² und einem Gewicht von nur 28 kg als Desktop-CR-System bezeichnet werden.

Aufgrund seiner geringen Leistungsaufnahme und der damit auch verbundenen geringeren Wärmeabgabe, kann das Regius Σ ohne Einhaltung von seitlichen Abständen platziert werden.

Höchste Bildqualität

Das Regius Σ unterstützt für alle Kassettenformate Pixelgrößen von 87,5 μ m und 175 μ m. Damit lässt sich eine maximale Auflösung von 4020 x 4892 Pixel erreichen (35 x 43 cm bei 87,5 μ m). Die patentierte Bildverarbeitungstechnik von Konica Minolta Healthcare mit ihren leistungsstarken Algorithmen vereinfacht die Röntgenbild-Aufnahme erheblich und ermöglicht eine konsistente Bildqualität.



Lückenloser Workflow – einfach in der Bedienung

In Kombination mit der ImagePilot-Software bietet das Regius Σ eine problemlose Bedienung und einen reibungslosen Arbeitsablauf. Von der Neuaufnahme bis zur langfristigen Archivierung: Über die Benutzeroberfläche können Untersuchungsbilder eingesehen, aufgerufen, verteilt und archiviert werden. ImagePilot unterstützt die in der medizinischen Bildgebung immer populärer werdenden Touchscreen-Monitore, an denen sich weit über 100 Funktionen bequem per Fingerdruck abrufen und ausführen lassen.

**Klein, leicht,
& digital –
sparsam im
Verbrauch**



Die ideale Lösung für Praxis und Klinik

Konica Minolta Healthcare erweitert sein Produktangebot um ein neues innovatives Speicherfolien-System: Regius Σ – die kompakte und umweltfreundliche Imaging-Lösung, bei der die hohe Bildqualität und Zuverlässigkeit der Regius-Produktfamilie konsequent fortgesetzt wird. Von der Patientendaten-Eingabe zum Langzeit-Archiv – Konica Minolta Healthcare bietet einen durchgängigen Workflow:



1 REGISTRIERUNG – immer und überall

ImagePilot erlaubt die manuelle oder automatisierte Patientenregistrierung an einem PC in jedem beliebigen Raum der Praxis. Der Patient wird aus der empfangenen Behandlungsliste ausgewählt oder die Patientendaten werden manuell eingegeben. Dabei müssen keine Körperteile oder Untersuchungsmethoden angegeben werden.

2 DIGITALISIERUNG – automatisch und optimal

Eine belichtete Kassette wird in den Eingabeschacht des Regius Σ eingesetzt. ImagePilot bearbeitet das Bild sofort automatisch für eine optimale Diagnose. Zweitaufnahmen werden dadurch nahezu überflüssig.

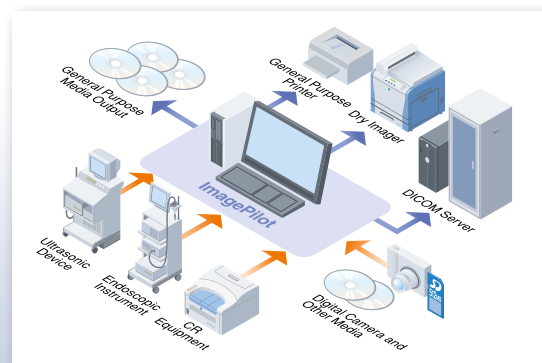


3 KONTROLLE – schnell und gut

Die Bilder werden innerhalb von 45 Sekunden angezeigt und können an mehreren optional verfügbaren Arbeitsplätzen betrachtet und direkt mit dem Patienten besprochen werden. Jeder Arbeitsplatz arbeitet mit einheitlichen Bedienoberflächen und identischen ImagePilot-Funktionen. ImagePilot bietet außerdem einen speziellen Composite-Modus, mit dem mehrere Bilder gleichzeitig ausgedruckt werden können.

4 ARCHIVIERUNG – umfangreich und erweiterbar

ImagePilot bietet hohe Speicherkapazitäten, mit denen bis zu 200 000 Patienten verwaltet und bis zu 300 000 Bilder auf optional verfügbaren Servern archiviert werden können. Jeder registrierte Patient ist sofort verfügbar, frühere Untersuchungen können aufgerufen und neue Bilder hinzugefügt werden.



Spezifikationen Regius Σ

Technische Daten Regius Σ

Bildanzeige	nach ca. 45 Sekunden (35 x 43 cm, 175 μ m)	Pixelmatrix	max. 4020 x 4892 (35 x 43 cm, 87,5 μ m)
Kassetten	15 x 30 cm, 24 x 30 cm, 18 x 24 cm 35 x 43 cm, 35 x 35 cm, 28 x 35 cm	Graustufen	4096 Graustufen (12 Bit)
Kapazität	25 Kassetten/h (35 x 43 cm, 175 μ m) 45 Kassetten/h (35 x 43 cm, 175 μ m) 60 Kassetten/h (35 x 43 cm, 175 μ m)	Kassettenlots	ein kombinierter Ein-/Ausgabeschacht
Auflösung	175 μ m (Standard) / 87,5 μ m (High Resolution)	Stromverbrauch	100 VA im Betrieb; 20 VA im Leerlauf
Betriebsbedingungen	10 – 30 ° C, 15 – 80 % RH, keine Kondensation	Gewicht	ca. 28 kg
Abmessungen	510 x 610 x 355 mm (B x T x H)		

Technische Daten ImagePilot

Hardware	Intel Core 2 Duo Prozessor, 2 x 500 GB Festplatte, 2 GB RAM, Ethernet 10/100/1000 Mbit/s optional Raid 1	Monitor	17" & 21" LCD-Display 23" Multi-Touch Display
Patientenübernahme	DICOM Modality Worklist GDT-Schnittstelle manuelle Eingabe möglich	DICOM	DICOM Modality Worklist DICOM Store DICOM Query/Retrieve DICOM Print DICOM Bilder Export im PDI-Format zum Austausch der Bilder mit anderen Praxen oder Kliniken
Internet-Zugriff	via VPN können die ImagePilot-Bilder auch zu Hause oder in einer anderen Praxis angezeigt werden	NAS- / DVD-Bakup	Sicherung der Daten auf einem ImagePilot-Server, Netzwerk Storage-Systemen oder CD / DVD.
Bilddatenbank	intern: ca. 30 000 Bilder (CR 35 x 43 cm, 175 μ m) extern: ca. 300 000 Bilder (CR 35 x 43 cm, 175 μ m) auf einem externen Server	Kommentarfunktion	Linie / Pfeil / Rechteck / Text / Blende / Marker etc
Bildwerkzeuge	Window / Level / Zoom / Pan / Rotation / Spiegeln Vertebrale Herzgrößenmessung / Distanz / Winkel / Norberg-Winkel		

Stand September 2012 · Technische Änderungen vorbehalten



KONICA MINOLTA

KONICA MINOLTA MEDICAL & GRAPHIC IMAGING EUROPE GMBH

MEDICAL IMAGING DEUTSCHLAND · Werner-Eckert-Straße 2 · D-81829 München

Tel +49 (89) 23 88 75-0 · Fax +49 (89) 23 88 75-258

info@mg.konicaminolta.eu · www.konicaminolta.de/medical-imaging